

7. März 2003

Landtagswahl 2003:

Jetzt sind die Wahlvorschläge fix

Bis 28. Februar, um 13 Uhr konnten die Gruppen oder Parteien bei den Kreiswahlbehörden in den 21 Bezirken bzw. in den Bezirken samt der jeweiligen auf ihrem Gebiet situierten Statutarstadt ihre Vorschläge für die NÖ Landtagswahl 2003 am 30. März einbringen. Diese Vorschläge wurden durch die Unterschriften von mindestens drei Landtagsabgeordneten oder durch jene von 50 Bürgern aus dem Bezirk der jeweiligen Kreiswahlbehörde legitimiert, die bei der NÖ Landtagswahl wahlberechtigt sein müssen. Anschließend tagten die Kreiswahlbehörden, die prüften, ob diese Wahlvorschläge auch in Form und Inhalt gültig sind. Diese Sitzungen wurden bis 6. März anberaumt. Die Wahlvorschläge wurden je nach Reihenfolge des Eintreffens sowie nach anderer Kriterien gereiht und sind jetzt komplett:

- 01 Amstetten: ÖVP, SPÖ, FPÖ, GRÜNE, GRÜNÖ, KPÖ
- 02 Baden: ÖVP, SPÖ, FPÖ, GRÜNE, GRÜNÖ, CWG, KPÖ
- 03 Bruck an der Leitha: ÖVP, SPÖ, FPÖ, GRÜNE, KPÖ, GRÜNÖ
- 04 Gänserndorf: ÖVP, SPÖ, FPÖ, GRÜNE, KPÖ, GRÜNÖ
- 05 Gmünd: ÖVP, SPÖ, FPÖ, GRÜNE, GRÜNÖ, KPÖ
- 06 Hollabrunn: ÖVP, SPÖ, FPÖ, GRÜNE, KPÖ, GRÜNÖ
- 07 Horn: ÖVP, SPÖ, FPÖ, GRÜNE, KPÖ, GRÜNÖ
- 08 Korneuburg: ÖVP, SPÖ, FPÖ, GRÜNE, KPÖ, GRÜNÖ
- 09 Krems an der Donau: ÖVP, SPÖ, FPÖ, GRÜNE, KPÖ, GRÜNÖ
- 10 Lilienfeld: ÖVP, SPÖ, FPÖ, GRÜNE, KPÖ, GRÜNÖ
- 11 Melk: ÖVP, SPÖ, FPÖ, GRÜNE, KPÖ, GRÜNÖ
- 12 Mistelbach: ÖVP, SPÖ, FPÖ, GRÜNE, KPÖ, GRÜNÖ
- 13 Mödling: ÖVP, SPÖ, FPÖ, GRÜNE, GRÜNÖ, KPÖ
- 14 Neunkirchen: ÖVP, SPÖ, FPÖ, GRÜNE, GRÜNÖ, KPÖ

NK Presseinformation

15 St. Pölten: ÖVP, SPÖ, FPÖ, GRÜNE, GRÜNÖ, KPÖ

16 Scheibbs: ÖVP, SPÖ, FPÖ, GRÜNE, GRÜNÖ, KPÖ

17 Tulln: ÖVP, SPÖ, FPÖ, GRÜNE, GRÜNÖ, KPÖ

18 Waidhofen an der Thaya: ÖVP, SPÖ, FPÖ, GRÜNE, GRÜNÖ, KPÖ

19 Wien-Umgebung: ÖVP, SPÖ, FPÖ, GRÜNE, KPÖ, GRÜNÖ

20 Wiener Neustadt: ÖVP, SPÖ, FPÖ, GRÜNE, KPÖ, GRÜNÖ

21 Zwettl: ÖVP, SPÖ, FPÖ, GRÜNE, GRÜNÖ, KPÖ

Die einzelnen Listen in ihrer Langbezeichnung: ÖVP – „Volkspartei Niederösterreich“, SPÖ – „Sozialdemokratische Partei Österreichs“, FPÖ – „Freiheitliche Partei Österreichs“ und GRÜNE – „Die Grünen“. Unter GRÜNÖ kandidiert „Grünes unabhängiges Österreich Liste der EU-Opposition Gabriele Wladyka“, unter KPÖ – „Kommunistische Partei Österreichs“ und – nur im Wahlkreis Baden – unter CWG – „Christliche Wählergemeinschaft“.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: